

Telegraphische Nachrichten.

Rom, 30. Aug. Ledochowky ist außer Gefahr, jedoch noch kritisch im Vatican. ... Grafen Andráffy in dessen Arbeitsquartier, Villa Dupont, einen Besuch ab und fürhr mit demselben zum Dejeuner nach dem Jagd-Pavillon, in welchem der Hofstaat bereits versammelt war. Ein großes Fest in der Villa Sogno statt.

Washington, 30. Aug. Ein heute Mittag ausgegebenes Bulletin sagt: Im Zustand des Präsidenten hat sich seit gestern nichts geändert, derselbe hat seitdem an Kräften nicht verloren, aber auch nicht gewonnen.

Washington, 30. Aug. Von den 5 Proz. Staatsobligationen sind fast der vom Schatzamt am 1. v. M. erlassenen Bekanntmachung 10 Millionen amortisiert worden.

Deutsches Reich.

Der Staatsminister, Staatssekretär des Innern von Bötticher, und der Wirkliche Geheim Rath Dr. Pape, Vorsitzender der Commission zur Ausarbeitung eines bürgerlichen Gesetzbuches, sind wieder in Berlin eingetroffen.

Die „Tribüne“ welche über den Autor der Canossa-Artikel der „Allg. Z.“ unterrichtet zu sein scheint, giebt darüber folgende nicht missverständliche Andeutungen. „Es ist nicht, eine unerschöpfliche Quelle als Landesverrat anzusehen. Der Verfasser der Canossa-Artikel wird trotz dessen als einer der Deutschen unter den Deutschen fortleben in der Beschichte von Jahrhunderten bis zum vierzehnten, wenn kein Mensch mehr etwas von den heutigen Gesetzen der öffentlichen Werke weiß. Wären diese indessen in der Erde fortlassen. Es giebt ja an den süddeutschen Höfen nicht so viel Geschicktere erster Größe, das man sie mit Schöffeln messen könnte; aber unter den guten Katholiken immer noch gute Deutsche, wenn sie auch mit der „Norddeutschen“ nicht gemeinsame Sache machen wollen. Freilich würde diese der Verfasser bald erkalten lassen, wenn sie im Stande wäre, sich eine Spurebel bald erkalten lassen zu erklären. Wer weiß, was v. S. nicht Alles bedeuten kann!“

Wie der Nat.-Ztg. berichtet wird, steht die Aufhebung der Grenzsperrre seitens des deutschen Reiches Oesterreich gegenüber bezüglich der Vieh-Einfuhr nicht bevor. ... Die Oesterreichische Seite aus dem Oesterreich erlassene Viehseuchengesetze, in welchem Abwehrmaßregeln gegen Viehseuchen vorgeschrieben sind, hiengegen wurde, daß man beiseitersetzt nicht in die Aufhebung der Sperrre willigen können, da das österreichische Viehseuchengesetz erst am 1. Jan. 1882 in Kraft tritt. ...

Seitens mehrerer Handelskammern sind Eingaben an das Reichsamt das Innern gerichtet worden, um Maßregeln gegen des von der Stadt Butareff auf Bollowaren, Luch o. gelegte Detro. ...

* Soeben erschien die äußerst umfangreiche Uebersicht der Geschäftsbthätigkeit des Hauses der Abgeordneten in der letzten Session. ...

Ein baskisch-idyllischer Sitz der Grazien und Musen.

Auf einem Seenterrasse war aus dem Gebüsch eine Gestalt getreten in schwarzem Frack und sonstiger schwarzer Kleidung, den schönen Kopf mit den offenen Gesichtszügen und den starken Augenbrauen entblößt, der Dichter Schin, ein Freund und Schützling Tiedges', der vor Jahren bei einem von Hamburg ausgegangenen Preiswettbewerb mit einem Schilde „Gianotto Montalto“ den zweiten Preis errungen, während Klinger mit seinem „Zwillingen“ den ersten erworben hatte und Beise mit „Julius von Tarent“ durchgefallen war. ...

* Der Reichscommission für die australischen Weltausstellungen 1879/1881 zeigt an, daß ihm jedoch die Zusammenstellung der an deutsche Aussteller erlassenen Breite zugegangen ist und veröffentlicht die Zusammenstellung der anländer der internationalen Ausstellung in Melbourne ...

Oesterreich.

Wir läufchten uns nicht, als wir neulich in der mit einem Male veröfentlich gehaltenen Sitzung der Abgeordneten ...

Ein Besuch bei Dr. Korum.

Die „N.“ bringt den Bericht über einen Besuch bei dem neuernannten Bischof von Trier und mehrere hierbei gefallene Meinerungen Korums, die der Bedeutung werth erdienen. ...

Auch des berühmten v. S. und seiner Camofarirt gedachte Korum. Auch er wurde mich getroffen. Was Wort und die ...

Springend, ad Schritt und Tritt. Jean Paul wurde ins Geheimnis gezogen, beziehungsweise um seine Einwilligung zur Dichterschöpfung Schin's meiste. ...

In diesem Augenblicke läutete im Schloßhofs eine Glocke, deren volle Töne in allen Theilen des Parks, sowie überall in der Runde weithin vernommen waren. ...

ist doppelt Veranlassung für mich, nur meinem geistlichen Amt, nur meinem Gewissen zu leben. ...

Galle, den 31. August. Das Programm für die in der Gewerbe-Ausstellung in Aussicht genommene Feier des Sedanfestes ist folgendes: 12 Uhr Eröffnung der Gartenbau-Ausstellung, 2 Uhr Festmahl im Restaurant, von 4 Uhr an großes ...

Im Verlage von S. M. Reichardt hier ist soeben erschienen: Die Stadt Halle und der Saalkreis. Chronik und Heimatgeschichte für Schule und Haus. ...

Die holländische Dampftriebe des von Großherzog von Mecklenburg. Eine für die Aufschancen überaus amüsante ...

füßt die kleine, zwölf Jahre jüngere Dorothea - Herzogin von Sleswig-Holstein - die auf einem Großspiel neben ihr steht. ...

Man nimmt Maß. Abermann kennt den seitigen. Neue Gäste sind heute nicht angekommen. ...

Strohsäcke, Säcke u. Planen billigt bei Albin Barth, große Ulrichsstraße 31.

Aux Caves de France.

Ohne Aufschneider zwischen Frankreich und Deutschland, mit feinerem Zucker und zu niedrigeren Preisen meine neudruckten Ächter, garantiert reiner, ungepöppelter Naturweine dem deutschen Publikum zu offeriren, durch fortwährendes Annonciren und Bekanntmachen die Aufmerksamkeit der oberen Behörden des Staates auf die Fälscher zu lenken und somit uns selbst, Weinbergbesitzern der den Manipulationen der Weinfabrikanten zu schützen und diese zu vernichten, ist das Ziel meiner Bestrebungen.



CHATEAU DES DEUX TOURS bei Marseille. (Eigentum von Oswald Nier)

Die deutsche Presse hat mein reales Unternehmen stets unterstützt, von hohen Stellen die zum Kampf ermächtigt worden, die Worte des Fürstlichen von Sisserstedt:

Naturwein muß das Nationalgetränk der Deutschen Nation werden

haben überall Echo gefunden und jedem neidischen Angriff gegen mich, anonym oder öffentlich, ob von niedriger oder auch von einflussreicher Seite ausgingen, habe ich stets zu begegnen gewußt.

Seit 1878 begründete ich ein Central-Geschäft nebst Weinbuden und 1877 Filialen in Deutschland (weiteres werden stets gern vergeben) liefern den besten Beweis der Richtigkeit meines Unternehmens und begreifen zur Genüge, daß dasselbe einem langgehegten Bedürfnis entspreche.

Ich erlaube hiermit einmal für allemal: Meine Weine sind fälschungsfähig, ungepöppelt, ungefiltert, ächter und geländer Traubenmost, ich verkaufe sie als solche und übernehme jederzeit jede beliebige Garantie hierfür.

Wehr kann ich nicht sagen. So lange ich gegen mich und mein Unternehmen von würdiger Seite, die mich gewiß nicht schonen würde, gemachte Denunciationen, keine gerichtlichen Folgen ergeben, kann sich das Publikum auf meine Solidität ruhig verlassen und bitte ich um sein ferneres Wohlwollen.

Oswald Nier

Hoflieferant - Ehrenkreuz Nimes und Marseille Besitzer der Weinhandlung nebst Weinbuden Aux Caves de France in Berlin, Dresden, Leipzig, Stettin, Breslau, Hannover, Frankfurt a. O., Rostock, Danzig, Königsberg i. P. und Halle a. d. S.

Table with wine prices: Per Liter, PREIS-COURANT, 1 Liter = 1/4 Flasche, wozu sich nach deutschem zoll. Flasche, Masse meine Preise bedeutend an 30% ermäßigen.

Jedes beliebige Quantum wird versandt. Es befinden sich Verkaufsstellen meiner Weine in Halle a. S., Hauptgeschäft, Kuhgasse, gr. Märkerstr.-Ecke, und ferner bei folgenden zum Halle-Central-Geschäft

gehörenden Filialen in: Halle a. S. bei Herrn Conditor Eschke, Leipzigerstr. 44. Oberröblingen a. See bei Herrn C. Catterfeld, Bahnhof-Restaurant. Gästen in Anhalt bei Herrn Kaufmann C. F. Boas, Sangerhausen bei Herrn Kaufmann Alb. Hoffmann, Kindelbrück i. Th. bei Herrn Kaufm. W. Reinecke, Eisleben bei Herrn Kaufmann W. Jaekisch.

Krieger-Verein zu Halle.

Unsere diesjährige Jahresfeier findet am Sonntag den 3. September statt. Die Kameraden, welche sich beim Festtage beteiligen, treten Nachmittags 4 Uhr im Vereinslocale an. Von 5 1/2 Uhr ab großes Concert im „Bellevue“, brillante Beleuchtung des Gartens. Ehren- und Vereinsmedaillen sind unbedingt anzulegen. Freunde des Vereins sind willkommen. Der Vorstand. S. A. Fischer.

Restaur. z. Ausstellungs-Schlösschen.

Heute Donnerstag den 1. und Freitag den 2. September Grosses patriotisches Abend-Concert unter Mitwirkung des Opernsängers und Concertmalers Herrn Selmar Travleski.

Am Schluß des Concerts wird vor den Augen des Publikums ein 5 Quadrat-Fuß großes Holzgemälde im Zeitraum von 20 Minuten vollendet, welches durch Gratulatiofen, die ein jeder Concert-Beisitzer erhält, zur Verfertigung kommt.

Herr Travleski hat durch seine künstlerische Vielseitigkeit in verschiedenen Hauptstädten Deutschlands große Anerkennung erlangt. Anfang 8 Uhr. Entrée 25 Pfg. [8905]

Zulage des am 1. October in Kraft tretenden Stempelgesetzes müssen die im Inlande circulirenden ausländischen Wertpapiere mit deutschem Stempel versehen sein.

Derselbe beträgt ohne Rücksicht auf den Nominalwerth für ausländische Renten und Obligationen 10 Pfennige pr. Stück, ausländische Actien 50 Pfennige pr. Stück, wenn die Abstempelung bis 29. December dieses Jahres erfolgt.

Nach diesem Termin erhöht sich der Stempel für erstere auf 1/2 Procent vom Nominalwerth, für letztere auf 1/2 Procent.

Es empfiehlt sich somit eine baldige Abstempelung und ersuche ich meine geehrten Geschäftsfreunde, welche mir die Vermittelung übertragen wollen, um baldige Einreichung der Stücke ohne Couponsbogen.

Halle a. S. Reinhold Steckner.

Sein reichhaltiges Lager von verfertigten Tafelgeräthschaften, Luxusgegenständen etc.



Artikel, bestehend zu Hochzeitsgeschenken, Pathengeschenken, Gelegenheitsgeschenken etc.

empfehle hiermit bestens J. R. Gessner, born. Andr. Hantsenger, große Steinstraße 10.

J. M. Reichardt, Buchhandlung u. Lebrmittellieferant. Halle, Schulberg 20, kauft zu angemessenen Preisen einzelne Werke u. ganze Bibliotheken.

Goldene Uhrketten, maßig, für Herren und Damen, in allen Breiten stets in großer Anzahl. Wilh. Körner, Goldarbeiter, Obere Leipzigerstr. 83, nahe am Thurm.

Engros-Tager von Otto Linke, Königsplatz 6. Includes list of tools: Gabeln, Spaten, Schaufeln, Hackmesser, Putzmesser.

Reinwollene Lama's u. Flanelle in großer Auswahl und schönen Mustern zu billigen Preisen empfiehlt G. A. Henze, Schillerstraße 22, am Markt.

Gewerbe- u. Industrie-Ausstell. 1881 Halle a. S. Heute Donnerstag den 1. September er. Extra-Concert der Schützenhaus-Capelle zu Leipzig unter Leitung des Musikdirectors Herrn G. Huber. Anfang 4 Uhr.

Sedan-Feier. Wie alljährlich, so findet auch am kommenden 2. September Mittags 2 Uhr in dem festlich geschmückten Saale unseres Gesellschaftshauses zur

Feier des Sedantages ein Festessen statt, zu welchem wir unsere verehrten Mitbürger hiedurch ergebenst einladen. Der Preis des Gedekes ist auf Mark 3.— festgesetzt und nimmt unser Castellan Bechmann gef. Anmeldungen gern entgegen. Die Stadtchützengesellschaft. Der Vorstand. Dehne.

Garten-Etablissement z. gold. Hirsch. Zur Sedan-Feier Freitag den 2. September Grosses Abend-Concert zum Besten hies. hilfsbedürftiger Invaliden aus d. Jahren 1870/71. Grosse Illumination u. bengal. Beleuchtung des Gartens. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée 10 Pfg. Dabei empfehle: gewählte Seifenkarte, ff. Bairisch, ff. Grotzinger Lagerbier und ff. Nidau'sche Gose.

Forelle. Von morgen ab lege ich in meinem Local von 9-12 Uhr eine Frühstückskarte aus, wodurch ich meinen werthen Gästen Gelegenheit gebe, nach freier Wahl für 30 Pfg. warm und nur gut zu speisen. Biere stets vorzüglich bei freundlicher und aufmerksamer Bedienung. R. Kühnlenz.

Alddeutsche Weinstube von Franz Träger, Magdeburger-Straße, unmittelbar am Ausstellungs-Platz. Ausständig reingehaltener preiswerther Weine pr. Flasche von 1/4 an. Weine vom Faß in Sedendorf-Pokal 1/4 Schoppen von 50 s und 1/2 Schoppen von 25 s an. Reichhaltige Spelsenkarte, kalten, warmen Spelsen zu jeder Tageszeit. Aufstellung altdeutscher Trinkgefäße, Waffen etc. [8499]

Weinhandlung von Franz Träger, Rannischestraße 24, - Ecke vom alten Markt - empfiehlt reingehaltene Rhein-, Mosel- und Bordeauxweine, Spanische Weine, süße und herbe Ungarweine, deutsche und französische Champagner etc. zu soliden Preisen. [8499]

W. Schumann, Halle a. S., Breitestr. 24, empf. sich zu schriftl. Arbeiten. Auf von Testamenten, Bect. u. Eingaben und Nachlassbegl.

Klaviermusik zu Kränzchen, Ballen etc. übernimmt M. Küster, Pianist, Georgstr. 4.

Gesang-Unterricht. Ich bin von der Reife zurückgekehrt und erbitte Anmeldungen zum Gesang-Unterricht Vormittags in meiner Wohnung Bindergarten 2. Pauline Werner.

Eine junge Französin, auch der deutschen Sprache vollständig mächtig, erbitte gründlichen und billigen Unterricht in ihrer Muttersprache. Gef. Offerten an N. 1057 befördert die Expedition dieser Zeitung.

Landauer Pommer, Leipzig, Nordstraße 9.

Berl. Weissbier-Salon. Donnerstag von 4 Uhr an Speckkuchen O. Werner.

Handwerker-Meister-Verein Freitag den 2. September zur Sedanfeier Gr. patriotisches Fest mit grossem Concert und der Aufführung der Kriegstateten in „Freyberg's Garten.“ Anfang 6 Uhr. Der Vorstand.

Dampfschiff „Prinz Heinrich.“ Vom 1. September folgende Touren: Scheffengarten ab 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. Uhr, Weinberg ab 1 1/2, 2 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 5 1/2, 6 1/2, 7 1/2 Uhr.

Sehe andere Stunde Nachts oder Vormittags steht mein Dampfer zur Verfügung. Sonntag Vormittags von 8 bis Abends 8 Uhr fährlich. R. Knoten.

D. A. Zwei Monate Fußgelenk bl. Weide u. schriftl. Forirb. sowie in. ein. !Gw D. M!

Sind doch a. Tage d. Herrn Darum Alle schön!

Weine in gefirgter Zeitung befindliche Annonce nehme ich Strubms halber hiermit zurück. Friedrich Hampel.